

Verordnungen von Antibiotika

Warum hat Ihr Arzt oder Ihre Ärztin Ihnen kein Antibiotikum verordnet?

Ein Infekt hat sich im Körper breitgemacht. Der Hals brennt, der Kopf und die Glieder schmerzen und die Nase läuft. Welcher Erreger hat nun die Beschwerden ausgelöst? In Frage kommen Bakterien, Pilze oder Parasiten. Ihr Arzt oder Ihre Ärztin unterscheidet den Auslöser anhand der Krankheitszeichen.

Antibiotika wirken nicht immer. Die meisten Erkältungskrankheiten (9 von 10) werden durch Viren verursacht. Da Antibiotika gegen Viren wirkungslos sind, helfen sie nicht, die Beschwerden zu bekämpfen.

Ihr Immunsystem wehrt sich. Unterstützen Sie die körpereigene Abwehr, indem Sie ausreichend schlafen, Anstrengungen vermeiden, sich warmhalten und genug trinken. In der Regel schafft es ein an sich gesunder Körper dann von allein, Infekte abzuwehren.

Schmerzlindernde, fiebersenkende Medikamente verbessern das Allgemeinbefinden, den Heilungsprozess beeinflussen sie jedoch nicht.

Antibiotika zerstören auch nützliche Bakterien. Etliche Milliarden Bakterien befinden sich auf unserer Haut, den Schleimhäuten und im Darm. Sie bilden eine natürliche Barriere, die uns vor krankmachenden Bakterien und Pilzen schützt. Antibiotika zerstören auch die „guten“ Bakterien, wodurch es während der Einnahme unter anderem häufig zu Durchfall kommt.

Grundsätzlich gilt für den Einsatz von Antibiotika: So oft wie nötig und so selten wie möglich.

Deshalb verschreibt Ihnen Ihr Arzt oder Ihre Ärztin heute kein Antibiotikum, da es Ihre Krankheit nicht heilen würde und unerwünschte Nebenwirkungen nicht zu rechtfertigen wären.

Manchmal kommt es vor, dass zum Beispiel bakterielle Erreger wegen des geschwächten körpereigenen Immunsystems hinzukommen und den Krankheitsverlauf verschlechtern. In diesem Fall kontaktieren Sie Ihren Arzt oder Ihre Ärztin erneut.

Sie haben Fragen zum Service, zu den Leistungen oder zur Mitgliedschaft bei der AOK Niedersachsen?

Dann wählen Sie die Nummer des AOK-Servicetelefons. Wir sind täglich rund um die Uhr persönlich für Sie da und beraten Sie gern kostenfrei unter 0800 0265637.

Mehr erfahren auf [aok.de](https://www.aok.de)